

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 181550328	
Verf./Bearb./Hrsg.: Melvin Zuname		Alice Vorname		ID: 1815181550328
Melvin, Alice Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Weber, Susanne Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache		
Emma kauft ein Titel				Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe				
978-3-95614-034-1 ISBN	54 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)		
Kunstmann Verlag	München Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter _____ _____ _____ _____
Inhaltsangabe				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum 29.04.2015

Zehn Dinge stehen auf dem Einkaufszettel von Emma. Zehn verschiedene Läden muss Emma dafür aufsuchen. Zehn Doppelseiten müssen wir dafür öffnen. Emma arbeitet die Liste von unten ab. Der gereimte Text führt uns mit Emma durch die ungewöhnlichen, herrlich altmodischen Bilder.

Beurteilungstext
 Die Häuser und die Läden sehen aus, als wären sie aus einem alten Holz-Baukasten entstanden. Das Interieur erinnert stark an die Papierpuppen, die man ausschneiden konnte und mit diversen, ebenfalls ausgeschnittenen und mit kleinen Laschen versehenen Kleidungsstücken an- und umziehen konnte. Die Grundformen sind als Ganzes oder im Detail symmetrisch gestaltet, um sogleich das Strenges daran zu durchbrechen, wohl aber darauf achtend, dass die Objekte in sich ausgewogen bleiben. Die Bilder sind auf kartoniertem Papier gedruckt, zeigen trotz der zuvor genannten Struktur eine Fülle von Einzelheiten. Nachdem wir die Einkaufsliste kennenlernten, steht je auf der linken Seite ein Vierzeiler, der paarweise gereimt ist und das Einkaufsobjekt erklärt: "Alles zum Naschen führt das Haus Nummer eins, ...". Rechts sehen wir das Haus mit der Nummer 1 von außen, aber wenn wir die eingeklappte Seite öffnen, erscheint der Laden von innen - und rechts steht die veränderte Einkaufsliste, die in der Folge immer kürzer werden wird. Im ersten Laden gibt es also "einen Lolli, der schön klebt!" Bald wird Emma einen weißen Kakadu einkaufen und noch später einen grünen Schlauch. Wer nun aber glaubt, dass alle Wünsche erfüllbar sind und alles gekauft werden kann, der irrt gar sehr. Die schöne Botschaft erfahren wir im elften Tableau.

Das Buch entwickelt seinen Charme durch die Art der Darstellung. Der nicht rhythmisch gesetzte Text und die immer kürzer werdenden Wiederholungen in der Einkaufsliste machen nicht nur Spaß beim Vorlesen, bald kann das Kind auch mitsprechen, den Reim benennen. Dazu gibt es jede Menge zu gucken, und Emma ist ein richtiges Identifikationsobjekt: so klein und doch schon allein einkaufen - mit einer langen Liste auch noch. Wir helfen ihr gern dabei.